

Jahresbericht 2024 Palliative Zentralschweiz

Unser großes Highlight 2024 rückt näher. Die 1. Zentralschweizer Plattform Palliativ Care am 24.10. 2024.

Insgesamt führten wir sechs Vorstandssitzungen durch. Die Mitgliederversammlung fand am 23.5.2024 statt, mit einem Vortrag von Dr. Mercedes Ogal: „Pädiatrische Palliativmedizin in der Praxis“

Es war für alle ein intensives Jahr. Nachdem alle Dozenten und Dozentinnen beziehungsweise Workshop-Leiter und Leiterinnen für die Plattform bekannt waren, mussten viele Details noch geklärt werden. Die Organisation vor Ort. Diverse Änderungen an der Homepage unter anderem, um die Online-Anmeldung durchführen zu können.

Alle arbeiteten emsig an ihren Detailaufgaben mit dem Effekt, dass wir uns am 24.10. 2024 mittags relativ entspannt zum Start der 1. Zentralschweizer Plattform Palliativ Care treffen konnten.

Über 80 Teilnehmende hörten aufmerksam den äußerst interessanten Vorträgen unserer Dozenten und Dozentinnen zu. Anschließend wurden in sechs Workshops über interessante Themen lebhaft diskutiert. Am Abend gingen alle Teilnehmenden motiviert und inspiriert von den Vorträgen und Workshops nach Hause.

Die Rückmeldungen für diese halbtägige Plattform waren großmehrheitlich sehr gut.

Die Referate und Workshops sind noch bis zum 31.07.2025 aufgeschaltet → [Was wir tun: 1. Zentralschweizer Plattform Palliative Care - Palliative Zentralschweiz](#)

Die von der Berner Fachhochschule erstellte Wanderausstellung „Zu Hause sterben“ wurde auf unsere Initiative an vier Standorten in der Zentralschweiz publikumswirksam gezeigt: Sursee, Altdorf, Schwyz und Luzern. Solche Veranstaltungen sind sehr wichtig zur Sensibilisierung auf das Ende des Lebens. Dort kann auch gezeigt werden, wie sich die medizinische und pflegerische Betreuung in der Palliative Care entwickelt hat.

Austritte

Per Ende 2024 trat Elsbeth Weissmüller nach über zehnjähriger engagierter Mitarbeit aus dem Vorstand aus. Mit der neuen Vollzeitstelle im Kanton Uri kann sie den Kanton Nidwalden nicht mehr in unserem Vorstand vertreten. Die Verabschiedung erfolgte in würdigem Rahmen an unserer letzten Vorstandssitzung 2024.

Mit der Mitgliederversammlung 2025 verlässt uns Theres Meierhofer (Vertretung Kanton Obwalden) in Hinblick auf die nahende Pensionierung. Ihre grosse Erfahrung und Fachkompetenz wird uns fehlen.

Eintritte

Nahtlos zum Austritt von Elsbeth durften wir Yvana Zemp bei uns begrüßen. Sie ist diplomierte Pflegefachfrau HF und seit 2022 Master of Science in Nursing – Clinical Nurse Specialist bei der Spitex Nidwalden. Dort ist sie auch Mitglied der Geschäftsleitung.

Als Nachfolgerin von Theres und in Absprache mit dem Gesundheitsamt Obwalden will sich Martina Leu in unserem Vorstand engagieren. Sie ist ebenfalls diplomierte Pflegefachfrau HF und seit 2023 Master (MAS) in Palliative Care. In dieser Funktion arbeitet sie in der gemeinnützigen Stiftung «Zukunft Alter – Wohnen und Betreuung» Sarnen und ist gleichzeitig die Stellvertretung der Leiterin Pflege und Betreuung. Zur Stiftung gehören: Residenz am Schärme, Kurhaus am Sarnersee und dr Heimä, Giswil.

Gerne empfehle ich Ihnen, diese beiden Pflegefachpersonen in unseren Vorstand zu wählen.

Palliativ Zentralschweiz wird sich im Vereinsjahr 2025 über Mittel und Wege zur Ausweitung der flächendeckenden spezialisierten palliativen Versorgung in den Urkantonen Uri, Schwyz, Ob- und Nidwalden Gedanken machen und Sie über wichtige Veränderungen zeitnah informieren.

Wir sind sehr dankbar, für ihre Mitgliedschaft und Unterstützung bei Palliative Zentralschweiz und freuen uns, dass die Mitgliederzahl nun auf über 200 gestiegen ist.

Ich freue mich, zusammen mit meinen Vorstandskolleginnen auf ein spannendes Vereinsjahr 2025.

28.04.2025 / Kurt Frei, Präsident